

Der Charme des Gegensätzlichen

Abwechslungsreiche
Werkschau im Kunstraum
B wird heute eröffnet

Von Sabine Tholund

Kiel – Wenn eine Produzentengalerie zur Werkschau einlädt, kann der Besucher sich auf Vielfalt einstellen. Seit 2004 gibt es den Kunstraum B in der Bergstraße, zu dessen Programm neben regelmäßigen Wechselausstellungen aktueller Kunst jedes Jahr auch eine Werkschau von Mitgliedern und Gästen gehört. „Der Verein wächst stetig“, freut sich Christof Klemmt, neben

Joachim Rohfleisch Mitinitiator der Galerie. Beide reihen sich ein in die Riege der 16 teilnehmenden Künstler: Klemmt mit abstrakter, schroffer Malerei zum Thema „Moral und Ethik“, Rohfleisch mit malerisch anmutender Makrofotografie und einer Bodeninstallation.

Zwischen Fotografie und Malerei entfaltet sich auf den 170 Quadratmetern der Galerie ein breites Spektrum künstlerischer Genres und Techniken. Zwischen kühlen, digital bearbeiteten Fotografien und erzählerisch daherkommenden Analog-Aufnahmen liegen inhaltliche und optische Welten, Malerei zeigt

sich in expressivem oder realistischem Gewand vom tachistisch anmutendem Farbenspiel bis zum „klassisch“ aufgebauten Tafelbild. Thematisch finden Öl- und Acrylbilder mit textilen Objekten und grafischen Arbeiten zusammen, dem schnöden Marmor ist ein feierlicher Altar gewidmet, anderswo leuchten aus Backpulver und Farbpigmenten gezauberte „innere“ Landschaften.

In der Vielfalt des (bisweilen) Gegensätzlichen liegt der Charme dieser Schau. Drucke, mit Ruß und Leinöl gefertigt, zeigen hauchdünne „Rüstungen“ und sehen aus wie zarte Zeichnungen, in ei-

ner fotografisch flankierten Videoinstallation versinken die Konturen eines weiblichen Körpers im feinporigen Schaum des Badewassers. Skulpturen aus Bronze, Holz und Filz tragen Titel wie *Desaster* oder *Balance* und kreisen um ewige Themen wie Leben und Tod – ähnlich wie Collagen und Objekte in Mischtechnik, in denen neben Seidenstrümpfen auch Teile von Tierskeletten zu entdecken sind. Die sehenswerte Werkschau eröffnet zur heutigen Museumsnacht mit einer Performance von Wübke Rohlf's Grigull. Zudem wird eine Verlosung – natürlich von Kunstwerken – stattfinden.



Stellen gemeinsam mit Mitgliedern und Gästen aus: Christof Klemmt (vorne links) und Joachim Rohfleisch (vorne rechts). Foto Peter

Klemmt verspricht: „Die Gewinnchancen sind gut.“

Bergstraße 26. Eröffnung heute,

19 Uhr. Performance um 21 Uhr. Bis 13.10 (verlängert). Mi-Sa 16-19 Uhr oder nach tel. Absprache: 0431/723829 oder 04342/80741